

Naturforschende Gesellschaft

Bamberg e.V.

Vereinsnachrichten 1994

Veranstaltungen 1994

Wissenschaftliche Vortragsveranstaltungen

Seminarraum des Stadtarchivs Bamberg, Untere Sandstraße 30a

Freitag, den 21. Januar 1994

Lichtbildervortrag von Herrn Chefarzt Prof. Dr.med. KRAUSENECK, Nerven-
klinik Bamberg, Neurologische Klinik: Formen und Behandlungsmöglichkeiten
des Altersschwachsinn (Demenz).

Freitag, den 25. Februar 1994

Lichtbildervortrag von Herrn Prof. Dr. K. GARLEFF, Lehrstuhl II für Geogra-
phie, Physische Geographie, Universität Bamberg: Klimageschichte als Modell
für Klimaprognosen.

Freitag, den 11. März 1994

Lichtbildervortrag von Herrn Dipl.-Geol. Dr. P. KRISL, Pödelndorf: Landschafts-
geschichte Frankens.

Freitag, den 14. Oktober 1994

Lichtbildervortrag von Herrn Hermann BÖSCHE, Bamberg: Sizilien Land-
schaftscharakter und Vegetation.

Freitag, den 4. November 1994

Jubiläumsveranstaltung zum 160-jährigen Bestehen der Naturforschenden
Gesellschaft Bamberg in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl II für Geographie
der Universität Bamberg

Prof. Dr. K. GARLEFF, Universität Bamberg: Grußworte und Einführung.

Dr. E. Unger, 1. Vorsitzender der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg:
Rückblick auf die Vereinsgeschichte.

Dipl.-Phys. P. KAFKA, Max-Planck-Institut für Astrophysik, Garching,
Festvortrag:

Das Schöpfungsprinzip vom Urknall bis zur menschlichen Freiheit zum
Abschied von der ideologischen Beliebigkeit.

Freitag, den 25. November 1994

Lichtbildervortrag von Herrn StD I.R. Dr. K. KLUGE, Memmelsdorf: Transhimalaya - eine Pilgerreise zum Heiligen Berg Kailas.

Exkursion

Samstag, den 7. Mai 1994

Geologische Exkursion, Leitung: Dipl.-Geol. Thimo Schultheiß, Sonneberg: Das Altpaläozoikum an der Fränkischen Linie im südthüringischen Schiefergebirge.

Exkursionsverlauf:

- * Umgehungsstraße Goldisthal-Schelbe-Alsbach, ca. 1300 m durchgehendes Profil Proterozoikum... Ordovizium, Schelber Hauptstörung,
- * Zechstein- und Buntsandsteinreste im Graben von Schelbe-Alsbach,
- * Steinbruch am Sandberg, NE Steinheld, Profil im Unteren Buntsandstein,
- * Besuch des Schiefermuseums in Steinheld,
- * ehemaliger Staatsbruch Tierberg, ehemaliger Griffschleiferabbau (Gräfen-thaler Folge), ehemaliger Bergbau ordovizischer Eisenerze (Schmiedefelder Erzhorizont).

Sprechabende

Nebenzimmer der Gaststätte Tambosi, Bamberg, Promenade 11

Dienstag, den 18. Januar 1994

Lichtbildervortrag von Herrn M. HÖSCH, Coburg: Explodierende Sterne.

Dienstag, den 15. März 1994

Lichtbildervortrag von Herrn Dr. M. BORCHARDT, Breitenburg: Geologische Impressionen aus Westaustralien.

Dienstag, den 19. April 1994

Jahreshauptversammlung

Im Anschluß Lichtbildervortrag von Herrn OStR G. SEYFERT, Bamberg: Kulturlandschaften Ober- und Mittelitaliens.

Dienstag, den 17. Mai 1994

Lichtbildervortrag von Herrn Chefarzt Priv.-Doz. Dr.Dres.med., Dipl.-Psych. W. GÜNTHER, Nervenlinik Bamberg: Störungen der biologischen Hirnfunktionen bei psychiatrischen Erkrankungen.

Dienstag, den 21. Juni 1994

Lichtbildervortrag von Herrn Dipl.-Chem. H. SCHABDACH, Bindlach: Höhlenforschung in der Nördlichen Frankenalb.

Dienstag, den 19. Juli 1994

Lichtbildervortrag von Herrn R. GRIMM, Hirschaid: Teneriffa Insel der Gegensätze.

Dienstag, den 20. September 1994

Lichtbildervortrag von Herrn Dipl.-Biol. H. GEIGER, Inst.für Zoologie II der Universität Erlangen-Nürnberg: Heimische Fledermäuse - Vorkommen, Gefährdung, Schutz.

Dienstag, den 18. Oktober 1994

Lichtbildervortrag von Herrn E. Walter, Bayreuth: Das Blumenjahr im Bauerngarten.

Dienstag, den 15. November 1994

Lichtbildervortrag von Herrn StD i.R. A. RIEDL, Memmelsdorf: In Namibia ist vieles anders - Bericht über eine Fahrt in Südwestafrika.

Dienstag, den 20. Dezember 1994

Lichtbildervortrag von StR G. SPÖRLEIN, Hirschaid: Neuseeland - Bilder von einer Radtour mit botanischen Abstechern.

Gesellschaftsbericht für 1994

Das 160. Gesellschaftsjahr 1994 der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V. stand im Zeichen der Vereinsgründung im Jahre 1834. Bildungs- und Förderungsaktivitäten für naturwissenschaftliche und naturkundliche Thematik blieben Arbeitsschwerpunkte, so wurden in der Reihe der wissenschaftlichen Vorträge fünf öffentliche Veranstaltungen im Seminarraum des Archivs der Stadt Bamberg durchgeführt und am 4. November 1994 mit einer Festveranstaltung im Hörsaal 1 der Theologischen Fakultät der Universität Bamberg bei sehr guter Beteiligung der Mitglieder der Vereinsgründung gedacht. Zehn Vorträge waren bei den monatlichen Sprechabenden im Nebenzimmer der Gaststätte Tambosi im Angebot, die jeweils außer in den Monaten Februar und August am dritten Dienstag als Lichtbildervorträge durchgeführt wurden und stets sehr gut besucht waren und auch Vereinsmitgliedern die Möglichkeit gaben, eigene Bereiche ihrer naturkundlichen Tätigkeiten vorzustellen. Das Exkursionsangebot hingegen fand weniger guten Anklang. Lediglich die Fahrt ins Thüringer Schiefergebirge zum Studium des Altpaläozoikums konnte durchgeführt werden. Die kleine Gruppe mit Gästen aus Thüringen erlebte mit dem Geologen Thimo Schultheiss aus Sonneberg bei prachtvollen Wetterbedingungen die Vielfalt des "Alten Gebirges" anhand zahlreicher, guter Aufschlüsse. Die Wiedereröffnung des Naturkundes museums Bamberg wurde genutzt, um die Sonderausstellung: *Die Fränkische Flora vor 200 Millionen Jahren* zu besuchen.

VORSTAND

Im Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V. gab es 1994 keine personellen Veränderungen. Die Jahreshauptversammlung fand am Dienstag, den 19. April 1994 statt. 26 stimmberechtigte Mitglieder und zahlreiche Gäste nahmen die Geschäftsberichte des Vorstandes für 1993 ohne Einwände zur Kenntnis. Nach der Entlastung wurde der gesamte Vorstand mit Dr.E. UNGER als 1. Vorsitzender, Prof. Dr.K. GARLEFF als 2. Vorsitzender, Frau D. FIEDLER als Schatzmeisterin, Dr. D. BÖSCHE als Schriftführer und Dr. B. SCHEMMELE als Bibliothekar wiedergewählt. Als Ausschußmitglieder wurden Frau Dr.M. STURM, Frau R. LAUBE, Herr H. PFISTER, Herr P. STARK und Herr H. BÖSCHE berufen. Das Amt der Kassenprüfer übernahmen die Herren G. SEYFERT und Dr.E. ZIMMERHACKL. Im Jahr 1994 fanden am 17. Juni und am 7. Dezember Vorstandssitzungen statt, wobei der Vorstand ausführliche Berichte über die finanzielle und personelle Situation des Vereins und die weiteren Aktivitäten gab.

Mitgliederbewegung

Der Mitgliederstand der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V. betrug zum Jahresende 1994 227 persönliche und unpersönliche Mitglieder. Abgemeldet hat sich aus Altersgründen Herr Dr. Georg HORNUNG und unbekannt verzogen ist Herr Dr. Hannes KAYSER. Am 15.8.1994 verstarb Frau Edith GARTHE, die Gattin des bereits 1991 verstorbenen Ehrenmitgliedes der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg, Herrn Dr. Erich GARTHE. Die Gesellschaft wird beiden Persönlichkeiten ein ehrendes Gedächtnis bewahren.

Aufnahme als persönliche Mitglieder fanden 1994 in der NfG-Bamberg die Damen und Herren Dipl.-Biol. Otto ELSNER, Johannes FÖRST, Rudolf LUSTER, Olaf NEUBAUER, Dipl.-Biol. Brigitte PFISTER, Dr. Gerhard SCHILLAI, Hildegard VOLL, Dipl.-Geogr. Brigitte WEINBRECHT und Klaus WEISS.

KASSENBERICHT

Der Kassenbericht der Schatzmeisterin der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg, Frau Dagmar FIEDLER, für 1994 legt dar, daß die finanzielle Lage des Vereins geordnet ist. Die beschlossenen finanziellen Sparmaßnahmen zeitigten Erfolg. Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Verkauf von Jahresberichten und Zuschüssen betrugen DM 12560.--, wobei dem Freistaat Bayern, dem Bezirkstag von Oberfranken und der Stadt Bamberg für Zuschüsse geziemend zu danken sind. Die Ausgaben lagen bei DM 8845.--; der Abschluß 1994 ergibt somit ein deutliches Plus, das als Arbeitsrücklage für 1995 dient.

Im einzelnen legt der Bericht offen, daß wiederum die Druckkosten für den Jahresbericht mit DM 4500.-- hoch waren, 1995 aber kaum noch weiter eingeschränkt werden können. Honorarforderungen von Referenten unserer Vortragsveranstaltungen betrugen DM 540.--, größere Ausgabeposten fielen mit DM 1385.-- für die Jubiläumsveranstaltung und für Porto mit DM 1120.-- an. Die allgemeinen Unkosten betrugen DM 994.--. Angemerkt sei, daß ohne weitere Veranstaltungskürzungen und ohne weiteren Verzicht auf honorable wissenschaftliche Persönlichkeiten der Posten Referentenhonorare ebenfalls nicht haltbar ist.

Ausblick und Dank

Für 1995 liegt zunächst ein Halbjahresprogramm vor, das Vortragsveranstaltungen und Exkursionen anbletet. Weiterhin wird wiederum ein Jahresbericht

gefertigt. Die Vorstandschaft der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg ist bemüht, im Kulturleben der Stadt und Region Bamberg weiterhin einen Platz zu behaupten. Allerdings muß in den kommenden Monaten intensiv über die Verjüngung des Vereinsvorstandes nachgedacht werden, um auch die überregionale Zusammenarbeit mit anderen Naturkundevereinen und Naturschutzverbänden zu aktivieren und vermehrt politisches Profil und Anerkennung der wissenschaftlichen Leistungen zu gewinnen.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg e.V. sei für Treue, insbesondere den Referenten und Exkursionsleitern bei den Veranstaltungen, den Gruppenabenden und den Ausflügen für ihr Engagement und die gedeihliche Zusammenarbeit gedankt.

Dr. Ernst UNGER, 1.Vorsitzender

ZOBODAT - **www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-
Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der Naturforschenden
Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [69](#)

Autor(en)/Author(s): Unger Ernst

Artikel/Article: [Naturforschende Gesellschaft](#)

Bamberg e.V. Vereinsnachrichten 1994 191-197